



FID Nahost
NORDAFRIKA UND ISLAMSTUDIEN

DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft



UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK
SACHSEN-ANHALT

Please find the English version below.

Halle, den 1. Juli 2020

Newsletter 06/2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

fördern die allgemeinen Abstandsregeln etwa die Zusammenarbeit? Bei den heutigen Meldungen könnte man das meinen:

Unsere Lieferanten liefern zuverlässig Bücher, auf Twitter wird fleißig geteilt, wir betreiben Arbeitsteilung mit anderen FIDs, Wissenschaftler teilen ihr Wissen im Open Access, wir teilen arabische Ground-Truth-Daten als Open Source, ein Datenbankanbieter öffnet kostenlos sein Angebot und ein westlicher Verlag hilft, das Archiv einer wichtigen politischen Zeitung langfristig verfügbar zu machen...

Hinter einigen Punkten steht natürlich eine gewisse Gewinnorientierung. Aber es passte alles so schön in diese optimistische Einleitung.

Willkommen zum Sommernewsletter des FID Nahost!

Unsere Themen:

1. Neuerwerbungen
2. Öffentlichkeitsarbeit
3. MENAdoc
4. Konsortien für Nationale Forschungsdateninfrastruktur
5. Arabische Texte automatisch erkennen
6. Bitte Zugreifen
7. Cumhuriyet

Kopfgrafik

Unseren Newsletter schmückt heute der Felsendom – der älteste monumentale Sakralbau des Islams. Wahrscheinlich repräsentiert kein anderer Ort das unten folgende Thema zu Kooperationen zwischen den FIDs so gut wie Jerusalem. (Quelle: [Pixabay](#))

Zum Anzeigen der Grafik müssen Sie eventuell das Laden externer Bilder in Ihrem E-Mail-Programm erlauben.

Print

Neuerwerbungen

Katalogisiert

Trotz Homeoffice und eingeschränktem Betrieb konnten in den letzten 2 Monaten 765 Titel neu aufgenommen werden. Hier finden Sie die Neuerwerbungslisten:

Mai 2020

Juni 2020

Modern Art in Egypt

Zu den oben genannten Neuerwerbungen gehörte auch „Modern Art in Egypt : Making the Old, New“ – ein informativer großformatiger Bildband über moderne Kunst in Ägypten (Kairo 2019).

Buch im Katalog

Die Pandemie-Maßnahmen in Sachsen-Anhalt wurden inzwischen so weit gelockert, dass Sie die Printexemplare wieder über die Fernleihe Ihrer Bibliothek beziehen können. Sollten Sie Wünsche für Neuerwerbungen haben – [bitte kontaktieren Sie uns!](#)

Altes auf Twitter

Zu spätem Ruhm erlangte in den letzten Tagen einer unserer Tweets aus dem Jahr 2018. Damals stellten wir das Projekt “Islamic Scientific Manuscripts Initiative” des Max-Planck-Instituts für Wissenschaftsgeschichte vor.

[Zum Tweet](#)

Nach 1 ½ Jahren verhaltenem Feedback bekam die Meldung jetzt über 230 Likes und wurde über 130 mal geteilt – hauptsächlich von Nutzern aus der Türkei.

Neues auf Twitter

Was sollten unsere über 1400 Follower noch auf Twitter teilen? Schreiben Sie uns von Ihren neuen Forschungsvorhaben, Projekten oder Webangeboten.

[E-Mail](#)

Interessante Meldungen aus der Community twittern wir gerne.

Kooperationen mit anderen FIDs

Die Forschungsinteressen unserer Fachcommunity enden nicht an den Grenzen der MENA-Region. Deshalb stehen wir im Austausch mit anderen Fachinformationsdiensten, um Nutzerwünsche weiter zu leiten oder redundante Erwerbungen zu vermeiden.

[Kooperationen](#)

Auf unserer Website finden Sie jetzt die wichtigsten gemeinsamen Schnittmengen mit anderen FIDs.

„Yes, you should use MENAdoc and here's why and how“

Der Orientwissenschaftler Torsten Wollina hat im Online-Magazin HAZINE unsere Open-Access-Sammlung vorgestellt.

[Mehr zu diesem Artikel](#)

Wir bedanken uns für diese äußerst positive Einschätzung.

Mehr Bände

Wir haben hier bereits darüber informiert, dass wir sogenannte „vergriffene Druckwerke“ für Sie digitalisieren können. Das ist jetzt auch für mehrbändige Werke möglich.

[Mehr zu Digitalisierung](#)

Senden Sie uns Ihre Favoriten der älteren Fachliteratur – jetzt auch mehrbändig!

Neu veröffentlicht

Aktuelle Publikationen aus der Serie „Beiruter Texte und Studien“:

- [Imperial Norms and Local Realities](#) von Malek Sharif
- [The Art Salon in the Arab Region: Politics of Taste Making](#) von Nadia von Maltzahn und Monique Bellan

Konsortien für Nationale Forschungsdateninfrastruktur

Am 26. Juni haben Bund und Länder in der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) die Bewilligung verschiedener NFDI-Konsortien bekannt gegeben.

Als Partner des NFDI4Culture-Konsortiums freuen wir uns sehr über diese Mitteilung. Unser FID plant hier einen Service zur Unterstützung und Sichtbarmachung von Forschungsdaten kultureller Artefakte, wie Manuskripten, Grafiken u.ä. in verschiedenen Formen wie Digitalisaten, TEI, Geodaten und vielen anderen.

[Zur Pressemeldung](#)

Gern unterstützen wir Sie bei der Erstellung von Datenmanagementplänen für Ihr Projekt oder bei der Suche eines geeigneten Repositoriums für Ihre Forschungsdaten.

[Mehr zu Forschungsdaten](#)

OCR

Arabische Texte automatisch erkennen

Unsere Vorbereitungen zu arabischer OCR (optische Zeichenerkennung) laufen auf Hochtouren:

In den vergangenen Monaten wurden bereits knapp 5000 Zeilen **Ground-Truth-Daten** erzeugt. In Kombination mit anderen, frei verfügbaren Daten bedeutet das, dass wir bereits in den kommenden Wochen anfangen werden, eigene Modelle für arabische Texterkennung zu erzeugen.

Selbstverständlich werden sowohl unsere Ground-Truth-Daten als auch unsere Modelle als Open Source auf dem **GitHub-Repositorium der ULB Sachsen-Anhalt** zur Verfügung gestellt werden.

Bitte Zugreifen

E-Marefa verlängert

Seit Beginn der Corona-Krise stellt der jordanische Datenbankanbieter e-Marefa sein komplettes Angebot für die Nutzer unseres Fachinformationsdienstes kostenlos bereit. Dieser Zugang wurde jetzt bis zum 15. August verlängert.

[Mehr zu e-Marefa](#)

Bitte testen Sie das Angebot und [senden Sie uns Ihr Feedback!](#)

Al Manhal „Islamic Studies Collection“ - nutzt das jemand?

Zweiter Versuch: Im Februar wollten wir wissen, wer unser erstes Lizenzprodukt nutzt oder nutzen würde. Die Sammlung „Islamic Studies Collection“ beinhaltet 2035 arabische E-Books und steht seit 2017 für [31 deutsche Forschungseinrichtungen](#) zur Verfügung.

Dann kam die Corona-Krise. Wir erhielten nur 3 Antworten. Das überrascht uns nicht. Wahrscheinlich mussten viele ins Homeoffice umziehen. Bis der Zugriff per VPN und allem eingerichtet war, waren unser Newsletter und die Umfrage vergessen.

Deshalb heute ein zweiter Versuch:

[Zur Umfrage](#)

Bitte leiten Sie diese Umfrage an Kolleginnen und Kollegen weiter, die auf den Gebieten Arabistik, Islamwissenschaft, Islamische Theologie oder Orientwissenschaft forschen.

Eine Sache noch...

Cumhuriyet

Die 1924 gegründete Cumhuriyet („Die Republik“) ist die älteste säkulare türkische Tageszeitung und gilt weithin als eine der letzten verbliebenen oppositionellen Zeitungen in der Türkei.

Der Datenbankanbieter East View hat jetzt ein digitales Archiv aller Ausgaben von 1924 bis 2019 angekündigt. Wir halten das für eine wertvolle und nachhaltige Forschungsquelle für unsere Fachcommunity.

Informationen zu dieser Datenbank

Falls Sie an einem Testzugang und an einer Bereitstellung von Cumhuriyet für die deutsche Forschung interessiert sind – bitte lesen Sie unsere kommenden Newsletter!

Vielen Dank!

Für regelmäßige Neuigkeiten vom Fachinformationsdienst Nahost-, Nordafrika- und Islamstudien folgen Sie uns auf [Twitter](#) oder besuchen Sie unser Portal [MENALIB](#).

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund

Ihr FID-Team

Impressum

Dr. Volker Adam
Fachinformationsdienst Nahost-, Nordafrika- und Islamstudien
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
Mühlweg 15, 06114 Halle (Saale)
Telefon: +49 345 5522132

Sie möchten diese E-Mails nicht mehr bekommen? [Abbestellen](#).
[Lesen Sie hier unsere Datenschutzhinweise zum Newsletter](#).



FID Nahost
NORDAFRIKA UND ISLAMSTUDIEN

DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft



UNIVERSITÄTS- UND LANDESBIBLIOTHEK
SACHSEN-ANHALT

[Oben finden Sie die deutsche Version.](#)

Halle, den 1st July 2020

Newsletter 06/2020

Dear Ladies and Gentlemen

Does social distancing encourage cooperation? Given today's articles, you might think so:

Our suppliers deliver books reliably, people actively share on Twitter, we cooperate with other FIDs, knowledge is shared in open access, we share Arabic ground truth data as open source, a database provider opens his service for free and a western publisher helps to make the archive of an important political newspaper available on a long-term basis...

There is of course a certain profit orientation behind some points. But it all fit so nicely into this optimistic introduction.

Welcome to the Summer Newsletter of the FID Nahost!

Our Topics:

- 1 New Print Acquisitions
- 2 Public Relations
- 3 MENAdoc
- 4 Consortia for National Research Data Infrastructure
- 5 Automatically Recognize Arabic Texts
- 6 Please Access
- 7 Cumhuriyet

Header Graphic

Today our newsletter is decorated by the Dome of the Rock – the oldest monumental sacral building of Islam. Probably no other place represents today's topic concerning cooperation between FIDs as well as Jerusalem. (Source: [Pixabay](#))

To display the graphic, you may need to allow external images to be loaded in your e-mail program.

Print

New Acquisitions

Catalogued

Despite home office and limited workflow, 765 new titles were added in the last 2 months. Here you can find the lists of new acquisitions:

May 2020

June 2020

Modern Art in Egypt

Among the new acquisitions mentioned above also belonged “Modern Art in Egypt : Making the Old, New” – an informational large-format illustrated book about modern art in Egypt (Cairo 2019).

Book in the catalogue

The pandemic measures in Saxony-Anhalt have now been relaxed to such an extent that the print titles of these lists can be borrowed within Germany as interlibrary loans. If you have any requests for new acquisitions – [please contact us!](#)

Old Stuff on Twitter

One of our older tweets gained late fame during the last days. In 2018 we presented the project “Islamic Scientific Manuscripts Initiative” of the Max Planck Institute for the History of Science.

[To the Tweet](#)

After 1 ½ years of limited feedback, the message suddenly got over 230 likes and was shared over 130 times - mainly by users from Turkey.

New Stuff on Twitter

What else should our over 1400 followers share on Twitter? Write us about your latest research, projects or interesting websites.

[E-Mail](#)

We are happy to tweet interesting news from the community.

Cooperation with other FIDs

The research interests of our academic community do not end at the borders of the MENA region. Therefore we are in exchange with other Specialized Information Services in order to pass on user requests or to avoid redundant acquisitions.

[Cooperation with other FIDs](#)

You can now find the most important intersections with other FIDs on our website.

“Yes, you should use MENAdoc and here’s why and how”

The Middle East specialist Torsten Wollina reviewed our open access collection MENAdoc for the online magazine HAZINE.

[More about the article](#)

We are very grateful for this extremely positive evaluation.

More Volumes

We have already informed you here that we can digitise so-called “out-of-commerce” works for you. Now this is also possible for multi-volume works.

[More about digitization](#)

Please send us your favourites of older specialist literature - now also multi-volumes!

Newly Published

Recent publications from the series “Beiruter Texte und Studien”:

- [Imperial Norms and Local Realities](#) von Malek Sharif
- [The Art Salon in the Arab Region: Politics of Taste Making](#) von Nadia von Maltzahn und Monique Bellan

Consortia for National Research Data Infrastructure

On 26th the Federal Government and the States announced the approval of various NFDI consortia in the Joint Science Conference (GWK).

As a partner of the NFDI4Culture consortium we are very pleased about this. Our FID is planning a service to support and present research data of cultural artefacts. This includes manuscripts, graphics, etc. in various forms such as digitized data, TEI, geographic data and many others.

[To the press release](#)

We would be happy to support you in making data management plans for your project or in finding a suitable repository for your research data.

[More about research data](#)

OCR

Automatically Recognize Arabic Texts

Our preparations for Arabic OCR (optical character recognition) are in progress at high speed:

In the past months, almost 5000 lines of [ground truth data](#) have been generated. In combination with other freely available data, this means we will create our own models for Arabic text recognition in the coming weeks.

Of course, both our ground truth data and our models will be made available as open source on the [GitHub repository of the ULB Saxony-Anhalt](#).

Please Access

E-Marefa Extended

Since the beginning of the Corona crisis, the Jordanian provider e-Marefa has opened its databases to the users of our Specialized Information Services. This access has now been extended until 15 August.

[More about e-Marefa](#)

Please test the product and [send us your feedback!](#)

Al Manhal „Islamic Studies Collection“ - Is Anyone Using It?

Second try: In February we wanted to know who is using or would use our first licensed product. The “Islamic Studies Collection” contains 2035 Arabic e-books and has been available to [31 German research institutions](#) since 2017.

Then the Corona Crisis came. We got only 3 responses. We weren't surprised. Probably a lot of people had to move to the home office. Until VPN access and everything was set up, our newsletter and survey had been forgotten.

Therefore a second try today:

[To the survey](#)

Please forward this survey to colleagues doing research in the fields of Arabic Studies, Islamic Studies, Islamic Theology or Oriental Studies.

One more thing...

Cumhuriyet

Founded in 1924, Cumhuriyet ("The Republic") is the oldest secular Turkish newspaper and is widely regarded as one of the last oppositional newspapers in Turkey.

The database provider East View has now announced a digital archive of all issues from 1924 to 2019. We consider this a valuable and sustainable resource for our academic community.

Information about this database

If you are interested in a trial access and in making Cumhuriyet available for German research - please read our upcoming newsletters!

Thank You!

For regular news from the Specialized Information Service (FID) Middle East, North African and Islamic Studies follow us on [Twitter](#) or visit our portal [MENALIB](#).

**Kind regards and stay healthy,
your FID-Team**

Impress

Dr. Volker Adam
Fachinformationsdienst Nahost-, Nordafrika- und Islamstudien
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
Mühlweg 15, 06114 Halle (Saale)
Telephone: +49 345 5522132

You don't like these e-mails? [Unsubscribe](#).
[Read our privacy policy for the newsletter here.](#)